

CDU



UNABHÄNGIGES
BÜRGER-FORUM **UBF**
DIE FREIE WÄHLERGEMEINSCHAFT FÜR BIELEFELD

DIE LINKE.

Drucksachen-Nr.

5325/2014-2020

Datum: 05.09.2017

An die Bezirksbürgermeisterin als Vorsitzende der Bezirksvertretung Brackwede

Antrag

Aufnahme in die Tagesordnung

Gremium	Sitzung am	Beratung
Bezirksvertretung Brackwede	14.09.2017	öffentlich

Beratungsgegenstand (Bezeichnung des Tagesordnungspunktes)

**Ertüchtigung der Stadtteilbibliothek Brackwede
Gemeinsamer Antrag der SPD-, CDU-, Bündnis 90/Die Grünen-, UBF-Fraktion sowie
der Einzelvertreterin "Die Linke"**

Beschlussvorschlag:

Die Bezirksvertretung beauftragt die Verwaltung, Mittel aus dem vom Bund (BMBUB) verabschiedeten Investitionspakt für sozialen Zusammenhalt zum Ausbau sozialer Infrastrukturen für die Ertüchtigung der Stadtteilbibliothek Brackwede zu beantragen, mit der Stadtbibliothek zusammen ein Konzept zu entwickeln und dies entsprechend der Vorgaben umzusetzen.

Begründung:

Hintergrund:

Am 15. Juni 2016 hat das Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit (BMBUB) verkündet, einen Investitionspakt für sozialen Zusammenhalt zu verabschieden. 200 Millionen Euro werden ab 2017 jährlich in die Sanierung und den Ausbau sozialer Infrastrukturen investiert werden - als Grundlage für den sozialen Zusammenhalt in Städten und Gemeinden. Dazu gehören z.B. Begegnungszentren, Stadtteilschulen oder Kitas.

Auch Bibliotheken sind als soziale Infrastrukturen mit dem Zusatzzweck der besonderen Integrationsleistungen förderfähig. Das gilt v.a. für Bibliotheken, die in Einrichtungen mitintegriert sind, z.B. „Bildungszentren“, oder Kooperationen/Zusammenlegungen mit der VHS, Sprachenzentrum, oder sonstigen Bildungs- und Kultureinrichtungen.

Ebenfalls spielt die Rolle des Trägers eine entscheidende Bedeutung: Kommunale Bibliotheken bringen eine besondere integrative Leistung mit. Geprüft werden muss darüber hinaus, ob sie einen eigenständigen integrativen Zweck haben. Antragsberechtigt sind die Kommunen. Die Förderung wird in 2017, analog zur Städtebauförderung beginnen.

Voraussichtlich im Herbst wird die Verwaltungsvereinbarung zwischen Bund und Ländern final beschlossen.

Wichtig: Der Bund wird den Kommunen eine großzügige Ko-Finanzierung zu den Projekten gewähren. Es gilt, den Zusammenhalt zwischen allen Bevölkerungsgruppen zu stärken (Neuankömmlingen und Einheimische), der Fokus liegt nicht ausschließlich auf Flüchtlinge und/oder MigrantInnen.

Begründung:

Die Stadtteilbibliothek Brackwede ist eine feste und unverzichtbare Institution im Stadtbezirk Brackwede.

Der Schwerpunkt der Arbeit der Mitarbeitenden der Stadtteilbibliothek ist die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen, auch in Kooperation mit den Kindertagesstätten und Schulen vor Ort. Diese Schwerpunktsetzung ist in Brackwede von außerordentlicher Bedeutung. Jedes zweite Kind unter 18 Jahren hat in Brackwede eine Zuwanderungsgeschichte. Darüber hinaus ist der Stadtbezirk für viele geflüchtete Menschen, gerade Familien mit Kindern und unbegleitete minderjährige Flüchtlinge, das Zuhause geworden.

Um diesen neu zugewanderten Bürgerinnen und Bürgern den Einstieg in die deutsche Sprache zu erleichtern und Lust an der eigenen Muttersprache zu fördern, ist Literatur an prominenter Stelle innerhalb der Bibliothek gefordert. Im Medienregal „Interkulturelles“ finden sich Sprachführer, Lernmaterialien, aber auch zweisprachige Kinder- und Erwachsenenliteratur, um sowohl Menschen mit Migrationshintergrund, als auch Multiplikatoren wie KiTa oder Schulen einen ersten Überblick über das Angebot der Bibliothek zu verschaffen.

Neben dem Medienangebot bietet die Stadtteilbibliothek Brackwede regelmäßig verschiedenste Veranstaltungen an. Hier sind besonders folgende Angebote zu nennen:

Alles rund ums Buch – Spielen, lesen, vorlesen, malen, kochen, über Bücher reden...

Dieses regelmäßige Angebot findet jeden Donnerstag von 15.00 - 16.00 Uhr für Schülerinnen und Schüler der Vogelruthschule (Grundschule) statt. Ungefähr 10 Kinder nehmen das Angebot ein halbes Schuljahr lang war, wobei sich die Gruppe entweder aus Schülerinnen und Schülern des ersten und zweiten Schuljahres oder aus Schülerinnen und Schülern des dritten und vierten Schuljahres zusammensetzt. Überwiegend Kinder aus Zuwanderungsfamilien nehmen teil. Für dieses Angebot wurde ein Kooperationsvertrag zwischen der Stadtbibliothek, der AWO und der Vogelruthschule geschlossen.

Seit 2012 gibt es ein gleichartiges Angebot für eine Gruppe aus der Frölenbergschule.

„Himmelbettgeschichten“ – Sprach- und Lernförderung im Vorschulalter

Auf Anfrage wird immer mittwochs für kleine Gruppen (3 - 10 Kinder) eine Geschichte in einem echten Himmelbett vorgelesen, über das Buch gesprochen und dazu gemalt oder gebastelt. Zielgruppe sind Kinder im Alter von 5 - 6 Jahren ohne und mit Migrationshintergrund. Die Veranstaltungen dauern jeweils eine Stunde.

LeseKommune

Einmal monatlich findet mittwochs von 15.00 - 16.00 Uhr fröhliches Vorlesen und Zuhören mit den ehrenamtlichen Vorlesepaten der LeseKommune statt. Manchmal wird die Vorlesestunde ergänzt durch besondere Aktionen mit der Feuerwehr, der Polizei oder dem lustigen Rettungshund Gismo. Es handelt sich um ein offenes Angebot für alle Kinder ab 5 Jahren ohne und mit Migrationshintergrund.

Die Stadtteilbibliothek Brackwede ist ein sozialer und kultureller Begegnungs- und Lernort für alle Einwohnerinnen und Einwohner des Stadtteils. Diese Arbeit und dieses Engagement gilt es zu fördern.

Unterschriften:

gez. Krumhöfner, gez. Pläßmann, gez. Stille, gez. Dopheide, gez. Varchmin